Sollte diese E-Mail nicht einwandfrei zu lesen sein, klicken Sie hier für die Onlineversion

newsletter 2

Schuljahr 2026/27

SCHULE BUBIKON
Sekundarschule Bubikon



Information zur neuen, aktualisierten Version:

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte

Leider haben sich in der ersten Version des Newsletters Fehler in der Agenda eingeschlichen. Ich bitte Sie, dies zu entschuldigen. Bitte nehmen Sie nun diese neue Version zur Kenntnis. Vielen Dank!

Freundliche Grüsse

Judith Odermatt
Sekretariat Sekundarschule Bubikon

„Jeder muss sich die Zeit nehmen, sich hinzusetzen und zu beobachten, wie sich die Blätter verändern.“
Elizabeth Lawrence, 1922–2000

Liebe Eltern
Liebe Erziehungsberechtigte

Der Herbst ist eingekehrt. Er begrüsst uns mit kunterbunten Farben und tollen Landschaftsbildern. Hier gibt es viel zu beobachten und zu entdecken!
Nun starten wir durch ins zweite Quintal. Wir hoffen, dass Sie und Ihre Kinder erholsame Herbstferien geniessen konnten und nun mit frischer Energie an die vor uns liegenden Aufgaben gehen können.
Das Bergli-Team hatte schon am Montag nach den Herbstferien eine produktive Weiterbildung zu den Themen Notfallhilfe und Schulprogramm.
In den kommenden Wochen erwartet unsere Schülerinnen und Schüler wieder ein abwechslungsreiches Programm mit neuen Lerngelegenheiten.
Es beginnen in der KW43 die beiden Vorbereitungskurse für Gymi und BMS.
Der Infoabend zur Veloreise 2027 findet in der KW44 statt.
Dicht gefolgt von Stellwerk, Xundmorgen, dem Nationalen Zukunftstag, den Infoanlässen am biz Uster und der Berufsmesse Zürich.
In der Vorweihnachtszeit angekommen, erwartet unsere Schülerinnen und Schüler am 4. Dezember ein besonderes Event. Es ist uns gelungen für unseren Kulturanlass den Beatboxer Camero zu engagieren, der in jedem Jahrgang ein Konzert geben wird.
Am 15. Dezember findet unser Besuchsmorgen statt. Wir freuen uns, wenn Sie die Gelegenheit nutzen, den Unterricht Ihrer Kinder mitzuerleben. Gerne laden wir Sie in der 10-Uhr-Pause zu Kaffee, Tee und Gebäck ein.
Gemeinsam die Jugendlichen im Blick zu behalten und Ideen zu entwickeln, die in der Lebenswirklichkeit ankommen, ist die gemeinsame Verantwortung von Elternhaus und Schule. Das braucht für alle Beteiligten viel Geduld, fordert einen langen Atem und die passenden Strategien.
Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien einen farbenfrohen Herbst, viele schöne gemeinsame Momente und auch Zeit innezuhalten, zu beobachten, zu geniessen.

Herzliche Grüsse

Andreas Fischer
Schulleitung Sekundarschule Bubikon

Inhaltsübersicht

Aus dem Schulalltag

Schulreise 3. Sek

SuS-Mitwirkung

Pausenkiosk

Abendwanderung 3. Sek

Fussball Turnier Hinwil 2. Sek

Orientierungslauf 2. und 3. Sek

Ausblick

ZVV-Trophy 1. und 2. Sek

Xundmorgen

Nationaler Zukunftstag

Berufsmesse

Besuchsmorgen

Informationen von der Schulleitung

Teamtag Einsiedeln

Abschied Zivildienstleistender

ElternmitWirkung

Klapp - Neue Funktionen

Diverses

Schulsozialarbeit

Agenda



Aus dem Schulalltag

Schulreise 3. Sek



Am 24. und 25. August 2026 waren die Klassen 3a, 3b und 3c auf ihrer zweitägigen Schulreise unterwegs. Dabei erlebte jede Klasse ihr eigenes abwechslungsreiches Programm.
Die *Klasse 3a* stellte sich im Boda Borg verschiedenen Herausforderungen, übernachtete am Greifensee und wagte sich am zweiten Tag aufs Stand-up-Paddle. Die *Klasse 3b* besuchte das Paul Scherrer Institut, verbrachte den Abend in Aarburg und genoss am nächsten Tag einen entspannten Badetag in Wallisellen. Für die *Klasse 3c* ging es nach Zürich, wo eine Foto-Challenge und ein Besuch im Boda Borg auf dem Programm standen. Ein besonderes Erlebnis war die Übernachtung im Zoo Zürich.
Die drei Klassen erlebten zwei abwechslungsreiche Tage, die viele schöne Momente

boten und sicher noch lange in Erinnerung bleiben werden.

SuS-Mitwirkung



Am Donnerstag, 17. September fand die erste SMW-Sitzung des neuen Schuljahres statt. Diese stand ganz im Zeichen der Wahl des neuen Vorstandes und fand im Informatikzimmer statt. Zudem wurden bereits erste Anträge, wie beispielsweise die Wiedereinführung des Mottotages, besprochen und erste Aufgaben im Hinblick auf die nächste Sitzung unter den engagierten Delegierten verteilt.

Nächster Sitzungstermin: 26.11.2026

Pausenkiosk



Am Pausenkiosk der Schule Bubikon können wir Schülerinnen und Schüler uns in der grossen Pause verpflegen. Jede Klasse übernimmt einmal die gesamte Organisation und bereitet die verschiedenen Sachen für den Verkauf vor. Auf der Menükarte stehen frisch zubereitete Schokoladen- und Käse-Toasts und für den schnellen Hunger auch Farmer-Riegel. Um den Durst zu löschen oder einfach wach zu werden, verkaufen wir Schokoladen-Milch, Ice Tea und Ice Kaffee. Die Arbeitsatmosphäre ist sehr schön, wir haben viel Spass miteinander und arbeiten zusammen fleissig und effizient, um möglichst viel Geld für unser Lager zu verdienen. Zwischenzeitlich kann es hektisch werden, auch das gehört dazu. Durch das Führen des Pausenkiosks lernen wir, wie man ein kleines Geschäft plant, welche Aufgaben anstehen (z.B. das wöchentliche Putzen) und wie man gut in einem Team zusammenarbeitet.

Abendwanderung 3. Sek





Am Mittwoch, dem 23.09.2026 gingen wir mit dem ganzen 3. Sek-Jahrgang auf eine Abendwanderung. Wir fuhren um 17:50 Uhr mit dem Zug von Bubikon nach Pfäffikon SZ. Von dort liefen wir zu Fuss bis zu einem Spielplatz in der Nähe von Hurden.
Beim Spielplatz angekommen, machten wir es uns gemütlich und fingen bereits mit dem Grillieren an, um anschliessend gemeinsam zu essen. Nach ca. zwei Stunden voller Spass und guter Laune machten wir uns zurück auf den Heimweg. Gegen 23:00 Uhr kamen wir in Bubikon und Wolfhausen an und die Abendwanderung war dann zu Ende. Der gesamte Jahrgang hatte sehr viel Spass!

Autor: Ein Schüler aus der 3. Sek

Fussball Turnier Hinwil 2. Sek



Am letzten Mittwochnachmittag durfte ich als Zivildienstleistender mit sieben Schülern der 2. Sek an einem Fussballturnier in Hinwil teilnehmen. Wir waren alle gespannt auf den Nachmittag und freuten uns darauf, gemeinsam gegen andere Schulen anzutreten. Insgesamt hatten wir vier Spiele. Von Anfang an waren die Schüler motiviert und zeigten viel Einsatz auf dem Platz. Jedes Spiel war spannend und teilweise sehr ausgeglichen. Auch wenn es zwischendurch etwas hektisch wurde, blieben die Schüler konzentriert, fair und unterstützten sich gegenseitig. Man merkte, dass sie unbedingt als Team gewinnen wollten.
Mit jedem gewonnenen Spiel stieg die Stimmung und auch die Hoffnung auf den Turniersieg. Im letzten Spiel wurde es noch einmal richtig spannend, da wir wussten, dass wir mit einem weiteren guten Ergebnis den ersten Platz erreichen konnten. Die Schüler gaben noch einmal alles und kämpften bis zum Schlusspfiff.
Am Ende konnten wir tatsächlich alle vier Spiele erfolgreich meistern und belegten den **1. Platz**. Die Freude war bei allen riesig und der gemeinsame Erfolg war ein schöner Abschluss des Nachmittags.
Für mich war es eine tolle Erfahrung, die Schüler bei diesem Turnier zu begleiten und ihren Teamgeist und ihre Begeisterung mitzuerleben.

Autor: Zivildienstleistender Luca Toma

Orientierungslauf



Am Morgen des OL-Tages stand für die 2. und 3. Sekundarklasse zunächst noch ganz normaler Unterricht auf dem Stundenplan. Nach dem gemeinsamen Mittagessen in der Schule bekamen wir Zeit, uns direkt im Schulhaus umzuziehen. Gegen 12:40 Uhr machten wir uns schliesslich gemeinsam auf den Weg zur Bushaltestelle «Dorf». Ein Extra bus kam vom Bahnhof angefahren und brachte unsere Klassen direkt nach Frohberg Stäfa.
Nachdem uns der Bus abgesetzt hatte, mussten wir noch ein kleines Stück zu Fuss gehen, bis wir den Treffpunkt erreichten. Dort angekommen, durften wir zuerst unsere Taschen abseits platzieren. Zur Erfrischung standen vor Ort immerhin Wasser und Apfelschorle für uns bereit.
Kurz darauf folgte die Erklärung durch die Lehrpersonen. Das Startsystem war in zweihintereinanderliegenden Linien organisiert: Alle Teams mussten ganz hinten starten. Sobald man mit seinem Partner beziehungsweise seiner Partnerin aufgerufen wurde, rückte das Zweierteam zur vorderen Linie vor. Am Start wurde uns gesagt, ab wann wir loslaufen durften, und dann ging es auch schon los in den Stäfner Wald. Die feste Vorgabe lautete, dass spätestens um 15:15 Uhr alle wieder zurück sein mussten.
Beim eigentlichen Orientierungslauf lief es sehr unterschiedlich. Einige Teams zeigten sich ziemlich stark und kamen schnell voran. Es gab allerdings auch einige Gruppen, die den Lauf abbrechen mussten, weil sie die Posten nicht fanden oder das Ganze nicht richtig verstanden.
Nach dem Lauf hiess es erst einmal warten, bis alle fertig waren. Diese Zeit nutzten viele, um sich nochmals etwas zu trinken zu holen. Als schliesslich alle vollständig zurück waren, mussten wir uns kurz klassenweise besammeln, bevor es gemeinsam zurück zur Bushaltestelle Frohberg ging.
Die Heimfahrt war eine Klasse für sich: Der Bus war komplett voll, und alle waren vom Herumlaufen verschwitzt und müde. Netterweise legte der Busfahrer sogar zusätzliche Stopps für diejenigen ein, die schon fast zu Hause waren. Der Rest der Gruppe fuhr zurück zur Schule, um die übrigen Sachen zu holen. Damit endete der Tag.

Ausblick

ZVV Trophy - 1. und 2. Sek



An der ZVV-Trophy erkunden Sekundarschulklassen aus dem Kanton Zürich in kleinen Gruppen mit S-Bahn, Bus, Tram und Schiff das ZVV-Gebiet, lösen Aufgaben und sammeln Punkte. Neben Wissen über den öffentlichen Verkehr fördern sie dabei Selbstständigkeit, Orientierung und Teamarbeit. Die besten Klassen erhalten attraktive Preise. Auch dieses Jahr nehmen unsere 1. und 2. Sek-Klassen teil – wir wünschen ihnen viel Spass und Erfolg!

ZVV Trophy ›

Xundmorgen



Am 11. November findet an unserer Schule wieder der **Xundmorgen** statt. Wie jedes Jahr wird dieser besondere Halbtag von unseren Lehrpersonen organisiert und bietet den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, sich mit wichtigen Themen rund um Gesundheit und Wohlbefinden auseinanderzusetzen.
Auf die Schülerinnen und Schüler warten spannende und abwechslungsreiche Inhalte. Dabei geht es unter anderem um den Umgang mit Druck und Stress, das Selbstbild sowie weitere wichtige Themen, die sie in ihrem Alltag begleiten.
Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern einen spannenden, abwechslungsreichen und informationsreichen Vormittag und hoffen, dass sie viele wertvolle Impulse und neue Erkenntnisse mitnehmen können.

Nationaler Zukunftstag



Der Nationale Zukunftstag ermöglicht Schülerinnen und Schülern, einen Blick in geschlechtsuntypische Berufe und Arbeitsbereiche zu werfen. Im Mittelpunkt steht der Seitenwechsel: Mädchen und Jungen sammeln praktische Erfahrungen in Berufsfeldern, in denen ihr Geschlecht bisher untervertreten ist.

Dabei sollen Kinder und Jugendliche ermutigt werden, ihre berufliche und persönliche Zukunft unabhängig von traditionellen Geschlechterrollen zu gestalten. Der Zukunftstag stärkt Selbstvertrauen, erweitert Horizonte und zeigt vielfältige Möglichkeiten für die spätere Berufswahl auf.
Der Nationale Zukunftstag leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Gleichstellung der Geschlechter und verbindet Schule, Arbeitswelt und Elternhaus.

Weitere Inforamtionen finden Sie im unten stehenden Link:

Nationaler Zukunftstag 2026 >

Berufsmesse



Die Berufsmesse Zürich wurde im Oktober 2005 gegründet und hat sich seither zu einer wichtigen Plattform für die Berufswahl von Jugendlichen entwickelt. Sie bietet spannende Einblicke in verschiedene Berufe und Ausbildungsmöglichkeiten und hilft den Jugendlichen, ihre Interessen und Stärken zu entdecken. Zahlreiche Aussteller präsentieren ihre Berufe und informieren über die verschiedenen Wege in die Berufswelt. Auch die Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule Bubikon nehmen an der Berufsmesse Zürich teil. Dort haben sie die Möglichkeit, verschiedene Berufsfelder kennenzulernen, Fragen zu stellen und sich mit Lernenden sowie Fachpersonen auszutauschen. Der Besuch unterstützt sie dabei, sich mit ihrer beruflichen Zukunft auseinanderzusetzen und erste Ideen für ihre Berufswahl zu sammeln.

Weitere Inforamtionen finden Sie im unten stehenden Link:

Berufsmesse 2026 >

Besuchsmorgen

EINLADUNG

ELTERNBESUCHSMORGEN

15. NOVEMBER 2026

Informationen aus der Schulleitung

Teamtag Einsiedeln





Anlässlich des Teamtags unternahmen die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Sekundarschule Bergli einen Ausflug nach Einsiedeln. Geselligkeit und gemütliches Beisammensein standen den ganzen Tag im Zentrum. Der erste Programmpunkt beinhaltete eine Besichtigung der überregional bekannten Milchmanufaktur Einsiedeln. Mit spannenden Eindrücken aus der Molkerei und einem reichhaltigen Brunch im Bauch begab sich die Gruppe auf einen kurzen Spaziergang durch das Dorf und machte Halt beim Kloster Einsiedeln. Hier erhielten sie eine eindrückliche Führung durch die

geschichtsträchtigen Gemäuer und Kammern des Klosters. Einen besonderen Dank gebührt an dieser Stelle Frau Ruth Frick: Ihre Erzählkunst und unterhaltsamen Geschichten verwandelten diese Führung in ein wahres Tageshighlight. Als letzten Programmpunkt nahm das Team einen längeren Spaziergang zum Segelclub Sihlsee unter die Füsse. Beim Segelhaus liessen sie den Tag mit Schwimmen, Sonnen, Grillieren und Anstossen ausklingen. Die beiden Organisatoren Amy und Pascal Kälin freuten sich, ihren Heimatort dem Team einen Tag lang näher bringen zu dürfen und bedanken sich für die zahlreiche Teilnahme.

Abschied Zivildienstleistender



Am 25.09.2026 verabschiedeten wir unseren Zivildienstleistenden Nikko.
Am 18.08.2026 hat Nikko seine letzten Zivildiensttage bei uns an der Sekundarschule begonnen. In dieser leider viel zu kurzen Zeit hat er uns mit seiner hilfsbereiten und offenen Art tatkräftig unterstützt und konnte vielseitig eingesetzt werden.
Nikko war stets freundlich, zuverlässig und für jede Aufgabe zu haben. Wir bedanken uns ganz herzlich für seine wertvolle Hilfe und Unterstützung sowie für die angenehme Zusammenarbeit.
Wir freuen uns auf ein Wiedersehen und wünschen dir bis dahin alles Gute für deinen weiteren Weg!
Vielen Dank, Nikko!



EmW Sekundarschule Bubikon – gemeinsam Schule mitgestalten

Wer sind wir eigentlich – und was machen wir da genau? Wir sind eine Gruppe engagierter Eltern, die sich gerne einmischt, Ideen einbringt und das Schulleben unserer Jugendlichen aktiv mitgestaltet. Dabei geht es nicht darum, alles besser zu wissen, sondern zuzuhören, den Austausch zwischen Eltern, Schule und Jugendlichen zu fördern und dort mit anzupacken, wo wir etwas bewegen können.

Viermal im Jahr treffen wir uns zu einer gemeinsamen Sitzung, tauschen uns über aktuelle Themen rund um die Schule aus und besprechen, wo wir uns als Eltern einbringen können. Dabei stehen wir auch im regelmässigen Austausch mit der Schulpflege, der Leiterin Bildung und der Jugendarbeit «Mojuga». So können unterschiedliche Sichtweisen zusammenkommen, Anliegen aufgenommen und Ideen gemeinsam weiterentwickelt werden. Denn manchmal entstehen die besten Lösungen genau dann, wenn verschiedene Perspektiven an einem Tisch zusammenkommen.

Ob bei kleinen Projekten, gemeinsamen Anlässen oder neuen Ideen: Wir freuen uns über jede Gelegenheit, die Sekundarschulzeit unserer Jugendlichen ein Stück bunter, spannender und gemeinschaftlicher zu machen. Und keine Sorge – bei uns braucht es weder ein pädagogisches Diplom noch einen perfekten Terminkalender. Motivation, Offenheit und ein bisschen Lust aufs Mitgestalten reichen völlig!

Ein besonderes Projekt, welches wir organisieren und auf das wir uns freuen, ist unser Berufswahlmarktplatz. Dabei erhalten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, verschiedene Berufe aus der Region kennenzulernen, direkt mit Berufsleuten ins Gespräch zu kommen und spannende Einblicke in die Arbeitswelt zu erhalten. Vielleicht wird dabei nicht nur eine interessante Frage beantwortet, sondern auch die eine oder andere Idee für die eigene berufliche Zukunft geboren.

Wir freuen uns auf viele Begegnungen, spannende Projekte und einen guten Austausch mit Ihnen. Denn Schule ist ein gemeinsamer Weg – und gemeinsam macht das

Gestalten einfach mehr Freude!

Klapp - Neue Funktionen



Frühzeitig hinschauen – gemeinsam handeln

Liebe Eltern,
liebe Erziehungsberechtigte

Kinder und Jugendliche können aus ganz unterschiedlichen Gründen Mühe haben, regelmässig die Schule zu besuchen. Deshalb haben wir auf Klapp ein Instrument zur Früherkennung von Schulabsentismus (Schulschwänzen oder Schulvermeidung) eingerichtet.
Das Instrument unterstützt uns dabei, wiederholte Absenzen frühzeitig wahrzunehmen. Eine Warnung wird angezeigt, wenn innerhalb von sechs Schulwochen drei nicht zusammenhängende Absenzen auftreten oder wenn innerhalb von zwölf Wochen an drei gleichen Wochentagen eine Absenz festgestellt wird.
In solchen Fällen nimmt die Klassenlehrperson Kontakt mit den Eltern auf und sucht das persönliche Gespräch. Dabei geht es nicht um eine Beurteilung oder Bestrafung, sondern darum, frühzeitig hinzuschauen, mögliche Ursachen zu erkennen und gemeinsam nach Lösungen zu suchen.
Unser Ziel ist es, Schwierigkeiten möglichst früh aufzufangen und zu verhindern, dass sich Schulabsentismus verfestigt oder chronisch wird. Denn je früher Veränderungen wahrgenommen werden, desto besser können Kinder und Jugendliche unterstützt werden.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung und die gute Zusammenarbeit.

Diverses

Schulsozialarbeit



Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte

Gerne informiere ich Sie darüber, dass ich ab dem 19.10.2026 die Mutterschaftsvertretung für Janine Linder in der Schulsozialarbeit an der Schule Bubikon übernehme.
Mein Name ist Amina Akpele. Ich bin ausgebildete Sozialarbeiterin (M.A. Bildung & Diversität) und bringe mehrjährige Erfahrung aus der Kinder- und Jugendhilfe mit.
Mir liegt das Wohl, die persönliche Entfaltung und ein respektvolles Miteinander aller Schülerinnen und Schüler besonders am Herzen. Mit einer lösungsorientierten, empathischen und neutralen Haltung stehe ich den Kindern und Jugendlichen bei schulischen oder persönlichen Herausforderungen gerne zur Seite.
Alle Gespräche werden vertraulich behandelt und unterliegen der Schweigepflicht. Auch für Sie als Erziehungsberechtigte habe ich stets ein offenes Ohr.
Wenn Sie Fragen haben, Unterstützung suchen oder sich Sorgen machen, können Sie sich jederzeit ungeniert bei mir melden – ich freue mich auf den gemeinsamen Austausch mit Ihnen!

So erreichen Sie mich:
Präsenztage: Montag bis Freitag
Telefon Büro: 055 253 34 08
Geschäftshandy: 079 639 56 29
E-Mail: amina.akpele@schule-bubikon.ch

Ich freue mich sehr auf die Zeit an der Schule Bubikon und auf eine gute, vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Ihnen und Ihren Kindern.

Herzliche Grüsse
Amina Akpele

Agenda



26.10.2026	Übertrittsabend (Eltern 6. Klasse)
29.10.2026	ZVV Trophy 1. Sek
	Infoabend Veloreise für Eltern der 3. Sek
	(siehe Klapp mit Elternbrief an die Teilnehmenden)
30.10.2026	ZVV Trophy Sek 2a + 2b
11.11.2026	Xundmorgen
12.11.2026	Nationaler Zukunftstag
16.11.2026	biz Sek 2a + 2b
17.11.2026	unterrichtsfreier Tag / Weiterbildung der Lehrpersonen
20.11.2026	Berufsmesse Zürich
23.11.2026	biz Sek 2c
26.11.2026	SuSMitwirkung
06.12.2026	Weihnachtsmarkt Hof Ritterhaus (11:00 Uhr - 17:00 Uhr) Sek 1c
15.12.2026	Besuchsmorgen
18.12.2006	Schulschluss 11:45 Uhr
21.12.2026 -	
03.01.2027	Weihnachtsferien
04.01.2027	Schulbeginn nach Ferien

Kontakt Schulleitung

Kontakt Schulleitung

Sekundarschule Bubikon
Andreas Fischer
Bürgstrasse 6
8608 Bubikon

Telefon: 055 253 34 62
www.schule-bubikon.ch
sl.sek.bubikon@schule-bubikon.ch

Impressum

Verantwortlich: Andreas Fischer, Judith Odermatt

Newsletter abmelden